Landkreis
Esslingen

Sitzungsvorlage

Nummer: 75/2017
den 23.06.2017

Mitglieder des Kreistags

des Landkreises Esslingen

☐	Öffentlich	☒	KT	13. Juli 2017
☐	Nichtöffentlich	☒	VFA	06. Juli 2017
☒	Nichtöffentlich bis zum Abschluss der Vorberatung	☐	ATU	
		☐	ATU/BA	
		☐	SOA	
		☐	KSA	
		☐	JHA	

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der medius KLINKEN gemeinnützige GmbH

Anlagen:
- Sitzungsvorlage 08/2017 zur Aufsichtsratssitzung vom 22.06.2017 der medius KLINIKEN gGmbH (Anlage 1)
- Bericht über die Tätigkeit des Aufsichtsrats 2016 (Anlage 2)
- Prüfbericht über den Jahresabschluss und den Lagebericht 2016 der medius KLINIKEN gGmbH (1 Fertigung je Fraktion)
- Planvergleich Erfolgsplan und Vermögensplan 2016 (1 Fertigung je Fraktion)

Verfahrensgang:
- ☐ Einbringung zur späteren Beratung
- ☒ Vorberatung für den Kreistag
- ☒ Abschließender Beschluss im Kreistag

BESCHLUSSANTRAG:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt dem Kreistag, an den Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung der medius KLINIKEN gGmbH die Weisung zu erteilen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Den Jahresabschluss 2016 der medius KLINIKEN gGmbH wie folgt festzustellen:

1.1	Bilanzsumme	327.176.866,26 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- Anlagevermögen	261.568.175,27 €
	- Umlaufvermögen	65.269.694,30 €
	- Rechnungsabgrenzungsposten	338.996,69 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- Eigenkapital	28.904.468,71 €
	- Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	208.476.074,98 €
	- Rückstellungen	26.223.491,44 €
	- Verbindlichkeiten	62.854.932,06 €
	- Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	513.665,98 €
	- Rechnungsabgrenzungsposten	204.233,09 €
1.2	Bilanzgewinn	
	- Summe der Erträge	249.456.110,39 €
	- Summe der Aufwendungen	240.224.781,04 €
	- Jahresüberschuss	9.231.329,35 €
	- Entnahme aus den Gewinnrücklagen	209.535,00 €
	- Jahresüberschuss inkl. Entnahmen aus den Gewinnrücklagen (Jahresergebnis)	9.440.864,35 €
	- Bilanzgewinn	9.440.864,35 €
1.3	Der Bilanzgewinn wird wie folgt behandelt:	
	- Einstellung in Gewinnrücklage	9.440.8644,35 €

2. Die folgenden Veränderungen von Bilanzpositionen zu beschließen:

- der in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Entnahme aus der Gewinnrücklage für zweckgebundene Sanierungsmaßnahmen Wohnbereich in Höhe von 209.535,00 € wird zugestimmt.

- der aus der teilweisen Auflösung der Rückstellung für Versorgungsverpflichtungen resultierende Betrag in Höhe von 2.580.907,00 € wird direkt in die Kapitalrücklage eingestellt.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Keine

Sachdarstellung:

1. Feststellung Jahresabschluss 2016

Grundlage:

Gemäß § 3 Abs. 2 Ziffer 21 der Hauptsatzung des Landkreises Esslingen obliegt dem Kreistag die Erteilung von Weisungen an die Vertreter des

Landkreises in den Organen der medius KLINIKEN gGmbH (vormals Kreiskliniken Esslingen) bei

- Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Ergebnisses sowie
- Entlastung des Aufsichtsrates (vgl. SV 76/2016).

Der Aufsichtsrat der medius KLINIKEN gGmbH hat in der Sitzung am 22.06.2017 über den Jahresabschluss 2016 beraten und den Vorschlag zur Beschlussfassung an die Gesellschafterversammlung entsprechend den Beschlussanträgen erteilt. Außerdem wurde gemäß § 10 Abs. 4 lit. e.) des Gesellschaftsvertrages die Entlastung der Geschäftsführung beschlossen.

Gemäß § 9 Abs. 10 des Gesellschaftsvertrags sowie § 10 der Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat der medius KLINIKEN gGmbH hat der Aufsichtsrat einen Bericht über seine Tätigkeiten einschließlich der Stellungnahme über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2016 erstellt und vorgelegt (vgl. Anlage 2).

Die Sachdarstellung mit den wesentlichen Eckpunkten zum Verlauf des Wirtschaftsjahres 2016 der medius KLINIKEN wird in der Sitzungsvorlage 08/2017 des Aufsichtsrates der medius KLINIKEN gGmbH ausführlich dargestellt (siehe Anlage 1).

Jahresergebnis 2016

Das ausgewiesene Jahresergebnis 2016 (Jahresüberschuss mit Entnahmen aus Gewinnrücklagen) der Kreiskliniken Esslingen gGmbH beträgt rd. 9,4 Mio. EUR. Es liegt damit rd. 3,4 Mio. EUR über dem im Erfolgsplan veranschlagten Ergebnis von rd. 5,5 Mio. EUR.

Durch die Gewährung von Investitionskostenzuschüssen hat der Landkreis Esslingen die medius KLINIKEN im Betriebs- und Finanzergebnis 2016 um insgesamt 8,6 Mio. EUR entlastet. Ohne diese Entlastung durch den Landkreis würde das Jahresergebnis 2016 (inkl. Entnahmen aus Gewinnrücklagen) der medius KLINIKEN einen Bilanzgewinn von 0,8 Mio. EUR ausweisen (siehe Anlage 1).

Die medius KLINIKEN sollen durch die Übernahme der Darlehen in den Kernhaushalt in der Lage sein, ausgeglichene Jahresergebnisse zu erzielen und Investitionen selbst zu finanzieren.

Verwendung des Bilanzgewinns 2016

Der Bilanzgewinn 2016 beläuft sich auf insgesamt rd. 9,4 Mio. € und soll vollständig in die Gewinnrücklage zur Finanzierung von künftigen Investitionen eingestellt werden.

2. Entnahme aus der Gewinnrücklage

Der Bilanzgewinn des Jahres 2014 in Höhe von rd. 4,1 Mio. € beinhaltete auch Verkaufserlöse für Wohnimmobilien in Höhe von rd. 3,8 Mio. €. Entsprechend dem Beschluss des Kreistags vom 18.07.2013 (SV 87a/2013) sind diese Erlöse zur Sanierung der verbleibenden Wohngebäude der medius KLINIKEN zu verwenden. Die Verkaufserlöse wurden in eine zweckgebundene Gewinnrücklage eingestellt.
Aus dieser zweckgebundenen Gewinnrücklage wurden im Jahr 2016 0,2 Mio. € für Sanierungsmaßnahmen von Wohngebäuden der medius KLINIKEN entnommen.

3. Einstellung in die Kapitalrücklage

Aufgrund der Änderung des Beamtenüberlassungsvertrages zum 31.12.21016 zwischen dem Landkreis und den medius KLINIKEN entsprechend dem Beschluss des Kreistags vom 08.12.2016 (SV 132/2016) wurde eine Neubewertung der bisherigen Rückstellung für die Versorgungsverpflichtungen gegenüber den bei den medius KLINIKEN beschäftigten Beamten notwendig. Dies führt zu einer Auflösung der Rückstellung in Höhe von insgesamt rd. 5,5 Mio. €. Davon ist ein Teilbetrag in Höhe von rd. 2,9 Mio. € als einmaliger Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen und damit als Sondereffekt im Jahresergebnis enthalten. Der restliche Teilbetrag in Höhe von rd. 2,6 Mio. € wird ergebnisneutral direkt in die Kapitalrücklage eingestellt.

Heinz Eininger
Landrat